

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

26.11.1876 (No. 326)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 326. Erstes Blatt.

Sonntag den 26. November

1876.

## 2.1. Museums-Gesellschaft.

Mittwoch den 29. November, Abends 7 Uhr, vierter Vortrag, gehalten von Herrn Dr. Bern-  
hard Kugler, Professor an der Universität Tübingen, über **Niccolò Macchiavelli**.  
Abonnementskarten für 4 Vorträge: für eine Familie zu 10 Mark,  
sowie Eintrittskarten für einzelne Vorlesungen zum Preise von 2 Mark sind an den Vortragsabenden  
in der Garderobe des 2. Stockes zu haben.  
Karlsruhe, den 25. November 1876.

Der Vorstand.

## 2.2. Freiwillige Feuerwehr.

Sonntag den 26. d. M., Nachmittags 1/3 Uhr, findet die Beerdigung unseres Kameraden  
**Friedrich Benzinger**,  
früheres Mitglied des Verwaltungsrathes und Obmann der Steiger-Abtheilung (3. Compagnie) statt,  
wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Theilnahme einladen.  
Versammlung präcis 2 Uhr am Feuerhaus der 3. Compagnie in vollständiger Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

Zeit.

Fr. Matfch.

## Große Möbel-Versteigerung.

Montag den 27. November d. J.,

Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere ich im Lokale

2.2.

Zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73,

gegen Baarzahlung:

1 hochfeine, grüne Ripsgarnitur, bestehend in 1 Gauseuse und 6 Sesseln, 4 Kanapees verschiedener  
Größe, 4 Mainzer Bettladen mit Koffen, Matrasen und Polster, 3 Schifftonieres, 1 großen Kleiderkasten  
von Eichenholz, 1 großen Kleiderkasten von Nussbaumholz, 2 einthürige Kleiderkästen, polirt, 2 Küchen-  
schränke mit Glasaufsatz, Kommode mit 3 und 4 Schubladen, 1 Schreibkommode, Pfeilerkommode,  
Waschkommode, Ovale Tisch, viereckige und Nachttische, 1 Federbett und 1 Ovalspiegel in Goldrahme.  
NB. Da die Möbel gut und solid gearbeitet sind, so lade zu dieser Versteigerung ergebenst ein.

**J. F. Neuert, Auktionator.**

## 2.2. Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Instrumentenmacher Karl Schuster Eheleute dahier werden  
in deren Wohnung, Kronenstraße Nr. 39, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich ver-  
steigert, und zwar:

Montag den 27. d. M.:

Gold und Silber, darunter 1 goldene Damenuhr, 1 goldene Westenkette, mehrere goldene Ringe und  
sonstige Schmucksachen, 8 silberne Eßlöffel, 24 silberne Kaffeelöffel, 2 silberne Taschenuhren, ferner:  
Herrenkleider, Frauenkleider, Bettwerk und Weißzeug;

Dienstag den 28. d. M.:

Schreinwerk, darunter 1 Kanapee mit braunem Damastbezug, 1 Schreibsekretär, 3 Schifftonieres, 1  
Kommode, 1 Pfeilerschränken, 1 Nähtischchen, 1 runder Zulegtisch, mehrere eckige Tische, 1 Nachttisch  
mit Marmorplatte, 1 einthüriger tannener Kasten, 6 Rohrstühle, 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank mit  
Glasaufsatz, ferner: 1 eiserner Kochherd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, Teppiche und sonst verschie-  
dener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kauflieb-  
haber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 23. November 1876.

**F. Knab, Waisenrichter.**

## Versteigerung

in der **Th. Hertle'schen** Waagenfabrik, Ruppurrerstraße 12,

den 28. November d. J., Morgens 8 Uhr beginnend und wenn nöthig  
am 29. fortgesetzt:

6 selbstthätige Zeigerwaagen, 5 Ctr. Tragkraft, diverse Theile zu befahrbaren Brückenwaagen,  
Waschtrocken-Apparat, 1 Dampfmaschine, vier Pferdekraft, mit Zugehör, 1 Dampfkegel, 6,5 Meter  
lang, Vorwärmer, Transmission, 34,6 Meter lang, 60 Mm. Durchmesser, Ventilator, Dampfheizung,  
Pumpmaschine, Schrauben-Schneid- und Koppmaschine, innere Gaseinrichtung, 3 Bohrmaschinen, Hebel-  
presse, Feldschmiede, Blech-Schere, 1 Drehbank, Schwungrad mit eisernem Gestell, 2 Rohrschneider,  
2 Ambos, diverse Werkbänke mit Schubkästen, 4 Effen mit Windleitung und Rauchfang, 2 Schmirgel-  
und 1 Bürsten-Scheibe, 1 Schneidbock, vollständiges Schneidzeug, Schraub-Stöcke, Schmieb-, Schlosser-,  
Dreher-, Schreiner-Werkzeug, Böde, Justirgeräthe, starke Schraubzwingen, Loch-Nicht-Platten und  
Gesente, eiserne Zwingen, diverse Ketten, neue und gebrauchte Selle, Flaschenzüge, Schleifsteine zu  
Maschinen, Treibriemen, 2 Hebergeräthe, Drahtgitter, Gerüststangen, 1 Abyssinier-Brunnen, Schmirgelleine,  
Glaspapier, Kessels- und Stateten-Nieten, Maßstab von Stahl, Alphabet, große vierflügelige Fenster  
mit eisernen Sprossen, Wasserschläuche, Puffäden, diverse Schränke, Kasten, Schäfte, Tische, Fässer,  
Zeichnungen, Modelle, Schablonen, Leitern, Zeichen-Geräthe, Kommode, Nachttische, Stühle, Oleander-  
und Lorbeerbäume, doppelt T-Winkel, Grob- und Albrucker Sprosseneisen, Eisenblech, dreikantiger  
Gußstahl, Mutter- und Metallschrauben, forlene Dielen.

2.2.

## Hausversteigerung.

3.3. Das dreistöckige Wohnhaus Nr. 29 der  
Hirschstraße dahier, neben Fabrikant Neuschäfer  
und Wildpretbändler Pfeifferle gelegen, mit Sei-  
tenbau, Holzremise und sonstigen Zugehörden, ge-  
richtlich taxirt zu 43000 M., wird auf Antrag der  
Eigenthümer am

Montag den 27. November 1876,

Vormittags 11 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier öf-  
fentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn  
das höchste Gebot mindestens den Schätzungswert  
erreicht. Die näheren Bedingungen können indessen  
in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. November 1876.

Großh. Notar Sevin.

## Verkauf von Baupläzen.

3.3. Wir beabsichtigen von dem Pfündnerhaus-  
garten den an die Bismarckstraße grenzenden Theil,  
in 6 Baupläze abgetheilt, zu verkaufen.

Nähere Auskunft über die Baupläze und Kauf-  
bedingungen ertheilt der Verwalter des Pfündner-  
hauses.

Die Kaufliebhaber werden eingeladen, ihre An-  
gebote auf die einzelnen Baupläze oder auf das  
Ganze längstens bis 1. Dezember d. J. ver-  
steigert und mit der Aufschrift „Bauplaz betreffend“  
bei dem Verwalter des Pfündnerhauses einzureichen.

Karlsruhe, den 8. November 1876.

Der Verwaltungsrath.

## Abfallholz-Versteigerung.

2.2. Montag den 27. d. M., Nachmittags  
3 Uhr, wird im Schlachthaushofe eine größere  
Partie Abfallholz in kleineren Abtheilungen gegen  
Baarzahlung öffentlich Versteigerung ausgesetzt.  
Karlsruhe, den 24. November 1876.

Stadtbauamt.

## Bekanntmachung.

2.1. Mittwoch den 29. d. M., Vormittags  
11 Uhr, wird in der hiesigen Militär-Bäckerei  
eine Partie Roggenkleie in beliebigen Quantitäten,  
auf Verlangen auch in Posten von einem Centner,  
gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 26. November 1876.

Königliches Proviant-Amt.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\*2.2. Kriegsstraße 86 ist eine Parterrewoh-  
nung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 tapezirten  
Mansarde, Kammer, Keller, unter Umständen so-  
fort, jeden Falls auf 23. April 1877 zu vermie-  
then. Näheres 2. Etage daselbst zwischen 11 und  
1 Uhr jeden Tag.

\*2.2. Luisenstraße 45 ist im 3. Stock des  
Vorderhauses sogleich oder auf 23. Januar eine  
Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller,  
zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Im Bahnhofstheil ist eine schöne Woh-  
nung, auf die Straße gehend, von 4 geräumigen  
Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und Keller  
um den billigen Preis von 270 fl. per Jahr so-  
gleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 27  
im Laden.

5.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Man-  
sarde, Küche mit Wasserleitung ist zu vermieten. Zu  
erfragen Fasanenstraße 13 bei Hrn. Marfeld.

## Zimmer zu vermieten.

— Langestraße 110, 2 Treppen hoch, ist ein  
sehr eleganter Salon mit anstoßendem Schlafzim-  
mer an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

# Große Möbel- und Polstermöbel-Versteigerung.

## Mittwoch den 29. November d. J.,

Vormittags 1/2 10 und Nachmittags 2 Uhr,  
versteigere ich den Rest aus einer Möbelfabrik im Lokale zur goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 73, gegen Baarzahlung.

### Polster-Möbel:

eine überpolsterte Garnitur, bestehend in 1 Causeuse, 3 Halbfauteuils mit schwerem französischen braunen Rippsbezug, mit Franzen und Quasten (sog. Lambrequins), ferner eine Garnitur, bestehend in 1 Causeuse, 6 Stühlen mit hochfeinem gestreiften Rippsbezug, ferner eine Garnitur (geschützt), bestehend in 1 Causeuse, 6 Stühlen mit braunem französischen Rippsbezug, 1 Schaukel-Fauteuil, 2 Chaiselongues mit schwerem Rippsbezug, 2 Klavierstühle, 6 Kanapés mit Ripps- und Wollwolle-Bezug, 2 feine Fußschemel;

### Holz-Möbel:

1 hochfeiner Sekretär, 4 Chiffonnières, 6 Kommode verschiedener Größe, 3 Waschkommode mit Marmorauflage, 4 Nachttische mit Marmorplatten, 3 Garberobeständer, 3 Schirmständer, 3 Rauchtische, 2 Comptoirstühle, 6 Garberobehalter, 1 Schlüssellochkasten (geschützt), 6 Ovale verschiedene Größe, 2 hochfeine Auszugstische für je 16 Personen (wovon 1 in Eichen- und 1 in Nussbaumholz), 1 zweitüriger Kleiderkasten, 2 Etageres, 4 Mainzer Bettladen mit Koff, Polster und Matratze, 1 halbfranzösische Bettlade mit Koff und Polster, 2 hochfeine französische Bettladen mit Koff und Polster, Koffhaare- und Seegrasmatrassen, 6 Spiegel (für Salons geeignet) in verschiedener Größe, in ovalen und vieredigen Rahmen, 1 Büffet mit Spiegelaufsatz, 1 Arbeitstischchen, verschiedene Küchen- und Waschtische, 4 Klappische mit gedrehten Füßen, 4 vollständige Federbetten und sonst noch verschiedene Möbel, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einladet

4.2.

NB. Indem diese Möbel gut und solid gearbeitet sind und es der Rest aus einer Möbelfabrik ist, so bin ich beauftragt, die Möbel zu äußerst billigem Preise abzugeben.

### A. Wüest, Auktionator.

### Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 1 sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang und ineinandergehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

5.2. Möblierte Zimmer sind zu vermieten. Zu erfragen Hasanenstraße 13 bei Herrn Schneider Marfels.

\*3.2. Hirschstraße 3 ist ein tapeziertes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Hinterhaus.

\*3.2. Rüppurrerstraße 58 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. Dezember an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Wielandstraße 2 parterre.

\*2.2. Bahnhofstraße 36 sind im 3. Stock 3 gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension für Herren oder Damen sofort zu vermieten.

Sogleich oder später ist ein unmöbliertes, heizbares Mansardenzimmer an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4, 3. Stock.

Ein schönes, möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldstraße 38 im Laden rechts.

\* Marienstraße 41 ist im 3. Stock sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. Dezember zu vermieten: große Herrenstraße 60 im 3. Stock.

\* Zwei unmöblierte und ein möbliertes Zimmer sind um billigen Preis zu vermieten: Rüppurrerstraße 42 im 3. Stock.

### Werkstätte.

eine helle, geräumige, nebst Speicherraum, in der Amalienstraße, ist sogleich oder für später zu vermieten. Näheres Waldstraße 53 im Laden.

### Wohnungsgesuche.

6.6. In der Nähe des Markt- oder Rondellplatzes wird eine Wohnung parterre oder 2. Stock mit 6-7 Zimmern auf 23. April 1877 zu mieten gesucht. Offerten beliebe man abzugeben auf dem Centralbureau, Friedrichsplatz 8.

\*2.2. Eine Familie von 3 Personen sucht auf April eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, parterre oder Bel-Etage, im westlichen Stadtteil zu mieten. Offerten bittet man Langestraße 193, eine Treppe hoch, abgeben zu wollen.

\*3.2. Zwei allein stehende Damen suchen eine comfortable Wohnung von 5-6 geräumigen Zimmern im 1. oder 2. Stock, mit Gartenbenutzung, möglichst nahe der Bismarckstraße, zum 23. April f. J. Adressen unter Chiffre A. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine einzelne Dame mit Dienerin sucht sogleich oder später eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Parterre oder Bel-Etage, womöglich zwischen der Ritter- und Waldstraße gelegen, zu mieten. Offerten bittet man Viktoriastraße 8, eine Stiege hoch, abzugeben.

\*3.1. Zu Neujahr wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör, im westlichen Stadtteil gelegen, gesucht. Adressen beliebe man unter Z. 12 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmer-Gesuch.

\*2.2. Im westlichen Stadtteil wird für sogleich ein gut möbliertes, hübsches Zimmer gesucht. Offerten unter D. 21 im Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

Gesucht wird eine Köchin für hier. Näheres beim Portier des Hotel's zum Erbprinzen vom Sonntag den 26. d. M., Mittags 12 Uhr ab.

\*2.1. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Zähringerstraße 98 im 3. Stock.

\* Eine einfache Person gesetzten Alters, welche selbstständig kochen, waschen und die Haushaltungsgeschäfte versteht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 27, 3. Stock.

2.1. Eine solide Person wird auf Weihnachten für Küche- und Hausarbeiten in Dienst gesucht. Näheres Bismarckstraße 5 im 2. Stock.

\*2.1. Zum 1. Dez. wird ein braves, fleißiges und reinliches Dienstmädchen gesucht: Kronenstraße 21.

\* Ein braves, solides Mädchen, welches selbstständig kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Weihnachten bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Zu erfragen, Sonntag zwischen 4 und 6 Uhr, Hebelstraße 7 im 3. Stock.

### 10000 Mark

werden gegen genügende Sicherheit aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. H. 243 abzugeben.

### Gesuch.

3.1. Es wird ein gebildetes Mädchen zur Stütze der Hausfrau und Beaufsichtigung der Kinder gesucht. Gehalt: monatlich 22 Mark. Offerten an M. R. K. postlagernd Freiburg, Baden.

### Stelle-Antrag.

Ein anständiges Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, wird auf Weihnachten gesucht: Langestraße 211 im dritten Stock.

### Arbeit-Vergabung.

\* Zu einem Neubau (Wohnhaus mit Fabrikgebäude) sind die Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Blechner- und Tischlerarbeiten zu vergeben. Näheres Luisenstraße 23 im 2. Stock.

### Stellen-Gesuche.

\* Ein junger Mann, welcher mit guten Zeugnissen versehen und schon bei Herrschaften diente, hauptsächlich im Serviren und Bodenwischen gut bewandert ist, sucht auf 1. Dezember eine passende Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 70.

\* Eine gesunde Amme sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 70.

### Für Herrschaften.

2.2. Ein Französischer, welches längere Zeit die Küche einer der höchsten Herrschaften hier führte, empfiehlt sich im Auskochen größerer und kleinerer Dinners u. Soupers. Zu erfragen Hebelstraße 1.

### Herrenhemden

werden in bekanntem gutem Schnitt und solider Arbeit stets angefertigt im Weiznäh-Geschäft von Frau Pfeiffer, Herrenstraße 66, 2 Treppen hoch.

### Verkaufsanzeigen.

3.3. Eine bessere Plüschgarnitur (braun) wird billig abgegeben: verlängerte Akademiestraße 58.

3.3. Ein Wohnzimmer-Sopha mit grünem Rippsbezug wird billig abgegeben: verlängerte Akademiestraße 58.

3.2. Kronenstraße 51 ist im 4. Stock ein Schieueherd mit Backofen billig zu verkaufen.

2.2. Eine Drehbank von Weiser & Söhne ist billig zu verkaufen: Kreuzstraße 16.

Eine bessere Plüsch-Garnitur (Sopha mit 6 Halbfauteuils), mit geschütztem Kopfstück, zu 500 M., zwei halbfranzösische Bettstätten mit Koffen und Haarmatrassen zu 136 M. per Stück, ein Kinder-Fauteuil mit Sitz- und Rückpolster zu 12 M.: im

Tapeziergeschäft von Karl Kraut, Herrenstraße 32.

### Für Pferdebesitzer.

5.4. Gelbe Rüden sind zentnerweise billigst zu haben bei

L. Strauß, Waldhornstraße 22.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

### Unterrichts-Anerbieten.

Eine Klavierlehrerin, welche schon seit einigen Jahren mit bestem Erfolge hier wirkte, wünscht noch einige Schüler oder Schülerinnen anzunehmen, seien es Anfänger oder Erwachsene, zur Weiterbildung in der klassischen Musik. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Klavier- und Zitherunterricht

wird gründlich erteilt; 2 Tafellabiere werden angekauft, 3 Zithern sind zu verkaufen und Klaviere werden gestimmt. Adressen beliebe man unter M. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Privat-Bekanntmachungen.

Neue Malagattrauben,

ital. Brünellen,

Tafelfeigen,

Sultaninen,

Rosinen u. Corinthen etc.

sind in bester Waare eingetroffen und empfohlen billigst.

J. Schuhmacher, Amalienstraße 14.

**Louis Lauer,**  
 Großherzoglicher Hoflieferant,  
 Akademiestraße 12,  
 empfiehlt: 3.3.  
 neue frische Citronen,  
 „ Muscat-Datteln,  
 „ Tafelfeigen, Sultanini,  
 „ Tafel-Mandeln,  
 „ große Malaga-Trauben,  
 feinste glacirte und candirte  
**Dessertfrüchte,**  
 offen, sowie in Schachteln.

**Rettig-Bonbons**  
 gegen  
 Husten und Brustleiden  
 von  
**A. Daus in Mainz.**  
 Diese Bonbons sind ein anerkannt bewährtes Hausmittel und durch ihren angenehmen Geschmack bestens zu empfehlen. Niederlage bei **Ernst Salzer,** Waldhornstraße 28. 6.6.

Von den so sehr beliebt gewordenen  
**Stuttgarter**  
**Sustentabletten**  
 (bis jetzt unübertroffenes Mittel gegen Husten und Heiserkeit)  
 ist wieder eine frische Sendung eingetroffen in der alleinigen Niederlage von  
**Julius Lieb,**  
 Conditior,  
 Langestraße 239.  
 3.3.

Jede Schachtel trägt den Namenszug 16.2.

**Karlsruhe: in den Apotheken.**

**Griechische Weine.**  
 — Unterzeichnete Firma beschäftigt sich mit dem Import und hat für Karlsruhe der Firma **J. Klausner,** Ecke der Marien- und Bahnhofstraße, den Detail-Verkauf derselben übertragen.  
 Die Detailpreise sind:  
**Corinther,** trockenen Rothwein aus Corinth, per Flasche 1 M. 90 Pf.  
**Vino di Bacco,** trockenen Rothwein, Claret v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 50 Pf.,  
**Malvasia,** Vino Santo, weiß, v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 70 Pf.,  
**Malvasia,** roth, aus Missira, per Flasche 1 M. 80 Pf.  
 Probefläschen von je 3 also 12/1 Flaschen werden zum Engros-Preis, 17 M. 50 Pf., (Flaschen und Kisten frei) abgegeben.  
 Ärztliche Zeugnisse über den hohen Werth dieser Weine auch für Kranke und Reconvalescenten zur Verfügung.  
 Neckargemünd. **J. F. Menzer.** 12.10.

**Chocolade**  
 von der  
**Compagnie Française**  
 empfiehlt sich durch  
 ausserordentliche Reinheit, schöne Fabrikation und reelle Preise.  
**Fabriken ersten Ranges**  
 in  
**Paris, London und Strassburg i. E.**

**Flaschenbier-Geschäft**  
 von  
**Theodor Fuhr,**  
 Werderstraße 30 (Bahnhofsvorstadt),  
 Karlsruhe,  
 empfiehlt einen feinsten Stoff

Lagerbier	à 1/4	Flasche	20 Pfennig,
ditto	à 1/2	"	10 "
Exportbier	à 1/4	"	23 "
ditto	à 1/2	"	12 "

und versendet jede beliebige Anzahl Flaschen frei in die Wohnung des resp. Bestellers. 3.2.

**Zu Weihnachts-Geschenken**  
 empfehle mein auf das reichhaltigst sortirte  
**Cigarren- und Cigaretten-Lager**  
 unter Zusicherung promptester Bedienung, guter trockener Waaren und der billigsten Preisen.  
**Salomon Strauss,**  
 Waldstraße 38.  
 NB. Preis-Courante stehen gerne zu Diensten.

3.3. Ueber die  
**W. Kneifel'sche Haartinktur.**  
 Dieses allgemein Aufsehen machende Haarerzeugungsmittel, welches durch seine eminent stärkenden, ernährenden und die krankhafte Verstimmung der Kopfhaut hebenden Bestandtheile wahrhaft wunderbar wirkend, hat mit allen bekannt, meist auf reiner Täuschung beruhenden Mitteln nicht das Geringste gemein, wie überhaupt Oele, Balsam u. Pomaden trotz aller Reclame niemals haarerzeugend wirken können. Ärztlicherseits (man lese die Gutachten) auf das Wärmste empfohlen, verhindert obige, absolut unschädliche Tinctur nicht allein sofort das Ausfallen der Haare, sondern selbst seit Jahren kahlköpfige haben, wie polizeilich beurlaubt, durch dieselbe ihr volles Haar wiedererlangt. Alleiniges Depot: Karlsruhe, **Luise Wolf Ww.,** Parfümerie, Karl-Friedrichstr. 4. In Flac. zu 1, 2 u. 3 M.  
**Specialität**  
 ächter Bremer und Hamburger Cigarren  
 von  
**W. Gutekunst,**  
 6 Karlsstraße 6.

**Die Kaiserliche Hof-Chocoladen-Fabrik:**  
**Gebrüder Stollwerck, Cöln**  
 übergab den Verkauf ihrer anerkannt vorzüglichen Tafel- und Dessert-Chocoladen sowie Puder-Cacao's, welchen in Philadelphia neuerdings die Preis-Medaille zuerkannt wurde, in Karlsruhe Herrn Conditor **Louis Oesterle**, in Mühlburg Herrn **Karl Roth jr.** 11.1.

**Bordeaux Médoc.**  
**St. Julien,**  
**Affenthaler,**  
**Markgräfler,**  
**Kaiserstühler**  
 empfiehlt in bester Qualität  
**G. Schwindt sen.,**  
 6.3. Langestraße 239.

**Vins Fins de Champagne**



**DE VENOGÉ & Cie.**  
**Epernay**  
 empfiehlt die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt  
**Julius Höck,**  
 Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.

**Straßburger Bratgänse**  
 empfiehlt **C. Däscher,**  
 Großh. Hoflieferant.

**Frische Schellfische,**  
**geräucherte Flundern,**  
**geräucherte englische Speckbücklinge,**  
**marinierte Häringe,**  
**holl. Vollenharinge,**  
**Sardines à l'hulle,**  
**russ. Sardinen,**  
**Caperu**  
 empfiehlt **H. Dillenberger,**  
 7 Spitalstraße 7

— **Neues Sauerkraut** à 20 Pfennige per Pfund, **reines Schweinefett** à 77 Pfennige per Pfund empfiehlt in bekannter Güte **F. Hemmerle,** Akademiestraße 36. 6.1.

**Chocolade, Cacao-Pulver, Cacao-Masse, Thee & Tapioca**  
 der **Compagnie Française**  
 bei



**Karl**

**Malzacher,**

Langestraße 145.

Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

**Preis-Courant:**

<b>Gaushaltungs-Chocolade, als:</b>		<b>Gesundheits-Chocolade:</b>	
garantirt rein	Nr. 1 M. 1. — Pf.	halbflein	M. 1. 30 Pf.
Cacao und Zucker	Nr. 2 " 1. 10 "	fein	" 1. 50 "
	Nr. 3 " 1. 20 "	feiner	" 1. 60 "
		feinst	" 2. — "
<b>Vanille-Chocolade:</b>		feinst in schöner Ausstattung	" 2. 40 "
fein Vanille	M. 1. 60 Pf.	hochfein	" 2. 40 "
feiner "	" 2. — "		
feinst "	" 2. 40 "		
<b>Cacao-Pulver:</b>		<b>Cacao-Masse:</b>	
in Büchsen von	halbzucker M. — 80 Pf.	Martinique	M. 1. 80 Pf.
1/2 Pfund	fein " 1. — "	Guayaquil	" 2. — "
	feinstes " 1. 20 "		per Pfund.
<b>Chocolade-Croquettes:</b>			
	Klein " à M. — 80 Pf.	elegant verpackt.	
	größer " à " 1. 10 "	Becco mit und ohne Blüten, Gayfankin, Gayfan zc.	
<b>Thee, direct importirt von der Compagnie:</b>			
Souchong fein		Mischungen des besten schwarzen Thee's, in Büchsen und offen, von M. 3. 50 Pf. bis M. 9. 50 Pf. per Pfund.	
" feinst		Tapioca à 60, 80 Pf. bis M. 1. per Paquet.	
Imperial			

**Geschäfts-Empfehlung.**

Auf bevorstehende Winterfaison bringe den geehrten Damen meine selbstverfertigten Corsetten, Leibbinden, Tournuren, sowie das Neueste in Cürraß-Corsetten nach anerkannt bester Fagon, solider Arbeit zu den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung.  
 Achtungsvoll

**Fr. Denninger,**  
 Langestraße 110.

**Wegen Aufgabe des Detailgeschäftes gänzlicher Ausverkauf.**

<b>Herrenhemden</b> mit gefästeltem Einsatz	von 1 M. 50 Pf. an.
" " feinem leinenen Einsatz	" 2 " 50 " "
<b>Herrenkragen</b> in Leinen	" — " 35 " "
<b>Einsätze</b> , leinen	" — " 40 " "
" gestickt	" — " 60 " "
<b>Damenhemden</b>	1 " 20 " "
<b>Leibschürzen</b> , leinen	1 " — " "
<b>Kinderkittelchen</b> , Wolle	" — " 60 " "
<b>Kinderstrümpfe</b> , " das Paar	" — " 50 " "
<b>Frauenstrümpfe</b> , " " "	1 " — " "
<b>Kindermäntelchen, Damentücher, Flanellhemden, Unterjacken, Unterhosen, Manschettenknöpfe, Cravatten, Moiréeschürzen, Chemisetten, Stickereien zu den billigsten Preisen.</b>	

**G. Föhringer,**  
 Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,  
 22 Waldstraße 22.

**Maccaroni,**

garantirt ächt italienische, empfiehlt per Pfd. 50 Pf., bei Kistchen von 25 Pfund 45 Pf.,

**F. Bausback,**  
Sophienstraße 45.

**Ital. Maccaroni,  
Nudeln**

billigt bei

**H. Scheuermann,**

2.1. Waldstraße 7.

**Neue holländische Häringe**

(pur Milchener prima),

**neue feinstmarinierte Häringe,****Sardellen** (prima),**engl. Speckbückinge** zum Koch-

essen,

frisch eingetroffen und empfiehlt

**J. Schuhmacher,**

2.2. Amalienstraße 14.

**Sauerkraut,** per Pfund 20 Pf.,**Schweinefett,** reines, per Pfund 80 Pf.,**Rindschmalz,** feinstes, per Pfund 1 M.,  
empfehlen zur geneigten Abnahme.**Theodor Fuhr,**3.2. Berberstraße 30,  
Bahnhofsvorstadt.**Wein großes Lager**

in Hülsenfrüchten aller vorkommenden  
Arten empfehle bei billigsten Preisen bestens  
unter Garantie für Güte, **weich ko-**  
**chende** Waare.

**J. Schuhmacher,**

2.2. Amalienstraße 14.

**Lager-Bier,**

sowie

**helles und dunkles****Export-Bier**

aus der **Cyperschen**  
**Brauerei**

liefert jedes Quantum in Flaschen frei  
in's Haus

**Hch. Scheuermann,**

3.3. Waldstraße 7.

**Die rühmlichst bekannten Artikel:**

Gehr. Leder's bals. Erdnussölseife à Pack.

30 Pf. und 1 M.

Dr. Béringuier's Kräuterwurzel-Oel zur

Stärkung und Belebung des Haar-

wuchses à Fl. 75 Pf.,

Prof. Dr. Alber's Rhein. Brustcaramellen

à 50 Pf.,

Dr. Béringuier's aromatischer Kronen-

geist (Quintessenz d'Eau de Cologne),

à 1 M. 25 Pf. und 75 Pf.

Sicht zu haben bei **Th. Brugier,**Waldstrasse 10, und **Karl Malz-****a cher,** Langstrasse 145. 10.4.sind **Oscar****Unübertroffen** **Töpler's**

Salicyl-Präparate zur Reinigung und Ver-

schönerung der Zähne. **Die Wirkungen****sind ganz überraschend.** Zu haben inKarlsruhe bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.**Fleischmann, Fritz Piquet & C<sup>ie</sup> in Genf,****Uhrenfabrikanten,**

Erster Preis des internationalen Chronometer-  
Concurs,

**Genf 1876,**

haben den Alleinverkauf ihres Fabrikats für Karlsruhe und Umgegend

**Herrn G. Schmidt-Staub,****Hofuhrmacher,****Marktplatz 5,**

nunmehr übertragen und gleichzeitig ermächtigt, zu denselben Preisen zu verkaufen  
wie das Genfer Haus selbst.

Alle Arten

**Goldener und Silberner Herren- und Damen-**  
**uhren,**

**Chronometer, Halbchronometer,****Anteruhren, Repetiruhren,****Unabhängige Sekunden-Chronographen u. s. w.,****Sämmtliche Decorationen, einfach oder reich,****Monogramme en relief oder gravirt,**

werden schnell und vorzüglich von den besten Genfer Künstlern nach Angabe oder  
Zeichnung angefertigt.

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube mir noch beizufügen, daß ich fort-  
während Lager sämmtlicher Fabrikate dieses bestrenommirten Genfer Hauses unter-  
halte, zu dessen Ansicht ich hiermit freundlichst einlade.

Aufträge jeder Art werde ich bemüht sein in sorgfältigster Weise und unter  
Garantieleistung so rasch als möglich ausführen zu lassen und bitte um geneigten  
Zuspruch.

Hochachtungsvoll

**G. Schmidt-Staub,**

5 Marktplatz.

**Namensgravirungen und Monogramme**

jeder Art, in Bein und Elfenbein, sowie in jeglichem Metalle, werden schön und  
billig ausgeführt.

**E. Cederberg,**

Goldarbeiter und Graveur, Waldstraße 35.

**Gummisohlen,**

die von ärztlichen Autoritäten zur Verhütung kalter und nasser Füße so sehr  
empfohlenen, hält auf Lager und besorgt das Befestigen derselben auf neues wie  
getragenes Schuhwerk

**W. Riegel, Schuhmachermeister,**

3.2. Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Das bewährteste Fabrikat für das Wachstum der Haare ist die ächte renommierte Ricinus-Öl-Pommade von Robert Süsmilch in Pirna. à Büchse 5 Sgr. Für Baden bei Th. Brugier.

### Feine Cigarren

bei **D. Steindecker,**  
Langestraße 156.

**Zu Weihnachtsgeschenken**  
besonders geeignet, empfehle mehrere Tausend Stück

### Cigarren

in guter abgelagerter Waare pro 100 Stück zu 2 Mk. 20 Pfg. und 3 Mk. 30 Pfg. zur geneigten Abnahme

**Theodor Fuhr,**  
Werderstraße 30,  
Bahnhofsvorstadt.

### Tauben-Futter

per Pfund 9 bis 12 Pf.; per Zentner, so lange Vorrath, billiger verkauft

**W. Zollikofer.**

**Stickerereien, farbige, und Holzschneiderereien**  
empfehlen in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen

**Friedrich Storz,**  
Langestraße 58,  
neben Herrn Hoffattlermeister Munk.

**Moiréschürzen** in allen Größen,  
**Steppröcke und Corsetten**  
empfehlen billigst

**Friedrich Storz,**  
Langestraße 58.

### Strickwolle

in großer Auswahl zu billigen Preisen bei **Friedrich Storz,**  
Langestraße 58.

**Filzhüte, Mützen, Cravatten, Herrenhandschuhe und Hosenträger** empfiehlt in großer Auswahl billigst

**Karl Frey, Hoflieferant,**  
99 Langestraße 99.

### Puppen,

gekleidete und ungekleidete,

### Puppenköpfe,

### Puppenkörper

empfehlen zu billigen Preisen **H. Heidelheimer,**  
Ecke der Jähringer- u. Adlerstraße 18.

#### Warnung.

\*3.2. Ich warne hiermit Jedermann, meinem ältesten Sohn Nathan etwas zu borgen, indem ich keine Zahlung leiste.  
**Bernhard Diefenbronner.**

# Weihnachts-Ausstellung

VON

## Spielwaaren und Korbwaaren.

94.

bei **F. Wilhelm Doering.**



### W. Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2,



Lager fertiger Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder.

**Patent-Gesundheitssohlen, Pelz-, Filz-, Stroh- und Korksohlen.**

Aufträge nach Maß sowie Reparaturen prompt und billig.

## Schuhwaaren.

Große Auswahl in Filztiefeln und Pantoffeln für Herren, Damen u. Kinder; besonders mache ich auf eine Parthie Straßburger Lederknopfstiefel aufmerksam, die ich zu besonders billigem Preise abgebe.

**Strohsohlen — Pelzsohlen — Filzsohlen**  
bei **Fr. Eisenlohr, Erbprinzenstraße 21.**

## Keine kranken und verdorbenen Füße mehr durch Fußbekleidung.

Durch meine neue Methode bin ich im Stande, für jeden gesunden sowie verdorbenen Fuß das erste Paar Stiefel nach den best bestehenden Grundsätzen bequem und passend, mit eleganter Façon verbunden, anzufertigen.

Achtungsvoll zeichnet **Franz Schmidt, Schuhmacher,**  
Amalienstraße 15.

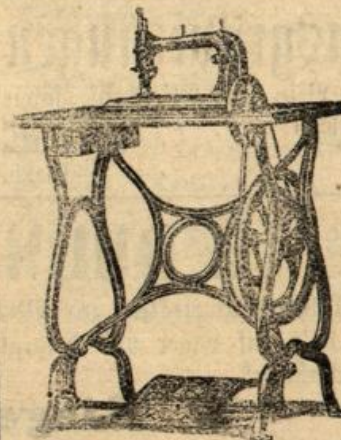
### Nähmaschinen,

amerikanischer, deutscher und französischer Fabrikate, der besten Systeme, für Familien und Gewerbetreibende, mehrjährige Garantie, zu bedeutend ermäßigten Preisen, Zahlungserleichterung. Reparaturen prompt und billig.

**Nähmaschinenfabrik und Handlung**  
**Aug. Mappes.**

**Heidelberg** Dreikönigsstraße 25.  
**Karlsruhe** Langestraße 132.  
**Straßburg** Nußbaumgasse 1.

Illustrierte Preiscurante gratis.



**Wegen Geschäftsveränderung  
gänzlicher Ausverkauf  
von fertigen Herren-Kleidern des Kleider-Magazins  
„Zum Prophet“,  
Langestraße 205.**

**Preis-Courant:**

<b>Winterpaletots,</b> Eskimo . . . zu . . . . . 20 Mark.	<b>Schwarze Anzüge</b> . . . . . zu 40 Mark.
"    Ratiné . . . . . 30 "	"    Fräcke . . . . . " 35 "
"    Floconné . . . . . 35 "	"    Hosen . . . . . " 12 "
"    Moutonné . . . . . 40 "	<b>Ganze Anzüge</b> . . . . . " 30 "
"    ganz feine . . . . . 40 u. 50 "	<b>Hosen und Westen</b> . . . . . " 12 "

**Regenmäntel,** beste Qualität, für Herren und Knaben zu äußerst billigen Preisen.

**Schlafkröcke** in großer reicher Auswahl, ganz neu und elegant angefertigt, besonders zu **Weihnachtsge-**  
**schenken** zu empfehlen, schon zu 10 Mark.

Eine Parthie Röcke, Hosen, Westen, ganze complete Anzüge, Knabenpaletots, Joppen etc. werden um jeden an-  
nehmbaren Preis abgesetzt.

NB. Um schnell damit zu räumen, wird noch bei diesen weit unter'm Ankauf gesetzten Preisen „**Ein**  
**Extra-Rabatt von 10%**“ bewilligt.

Das Lokal, worin bis jetzt das fertige Kleider-Geschäft geführt wurde, ist  
auf den 23. April k. J. oder auch früher zu vermieten. 33.

Hiermit zeige ergebenst an, daß ich eine  
schöne Auswahl

**künstlicher Pflanzen**

erhalten habe, welche sich besonders zu Weih-  
nachtsgeschenken eignen.

**Mina Räuber,** Blumengeschäft,  
2.1. Waldstraße 35.

6.4.



**Louis Döring**

Carlsruhe  
Langestraße 159.

Als besänftigendes und reizmilderndes Mit-  
tel bei katarrhalischen Affectionen ist eine  
Abkochung von Isländisch Moos von jeher  
anerkannt worden, die jedoch durch den bit-  
tern üblen Geschmack schwer zu nehmen ist.  
Diesen werthvollen Arzneistoff in eine ange-  
nehme und bequeme Form zu bringen, hat  
sich Herr Apotheker **Karl Engelhard** in  
**Frankfurt a. M.** zur Aufgabe gestellt und  
es ist ihm gelungen, eine **Isländische**  
**Moos-Pasta** herzustellen, welche sich  
durch lieblichen, nicht zu süßen Geschmack  
auszeichnet und bei häufigem Genuss den  
Magen nicht säuert. Die Verpackung in  
Schachteln ist der Art, dass das Präparat,  
wenn es nicht allzu grosser Feuchtigkeit  
ausgesetzt ist, keine Veränderung erleidet.  
Die **Isländische Moos-Pasta** hat sich in  
kurzer Zeit in allen Theilen Deutschlands,  
sowie des Auslandes eingeführt, dieselbe  
wird von den Aerzten mit Vorliebe verordnet  
und ist in den meisten Apotheken zu haben.

**Wirthschafts-Gröfßnung.**

2.2. Unterzeichneter beehrt sich, seinen Freunden und Gönnern, sowie einem geehrten  
Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß er seine bisherige Wirthschaft (Brauerei  
Martins) verlassen und die Restauration **Schilling (Laube)**, Karlsstraße 22, über-  
nommen hat und solche bei einem guten Stoff **Glabner'schen Biers** nebst reinen Weinen  
Samstag den 25. November Abends eröffnen wird.

Achtungsvoll

**F. Eigenmann.**

**Grüner Hof.**

Heute Sonntag den 26. November 1876

**Militär-Concert,**

ausgeführt von der

**Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,**  
unter Leitung ihres Stabstrompeters Herrn **Friedrich Hofmann.**

**Anfang 3 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pf.**

Hiezu ladet höflichst ein

**Julius Höck.**

**Geiger'sche Trinkhalle.**

Sonntag den 26. November

**CONCERT,**

ausgeführt von der

**Kapelle der Maschinenbauer.**

**Anfang 3 Uhr.**

Hiezu ladet höflichst ein

**Ch. Maier.**



### Liederkränz.

22. Für das am 4. Dezember stattfindende Instrumentalkonzert ist heute Vormittag präcis halb 11 Uhr die erste Generalprobe im Musiksaal der Gesellschaft Eintracht.

### Sonntags-Berein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.  
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

### Erste Wiener Damenkapelle,

Directrice Frau Marie Schipeck,  
bekannt seit der Wiener Weltausstellung,  
veranstaltet dahier

im Grünen Hof

### zwei grosse Concerte.

Montag den 27. November und Dienstag den 28. November.

Anfang 8 Uhr. — Eintritt 50 Pfennig.

Programme werden Abends an der Kasse ausgegeben.

# Große Weihnachtsausstellung zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle:

Schwarze Lyoner und Mailänder Seidenstoffe,

garantirte Qualitäten — zu alten billigen Preisen.

Farbige Lyoner Seidenzeuge,

gestreifte Seide von M. 1,80 — M. 2 an per Meter.

Schwarze Cachemires, 2 Ellen breit,

anerkannt beste Waare.

Schwarze Alpaccas, Moireens, Ripse.

Moderne Kleiderstoffe der Saison in größter Auswahl.

Schwarzen Seidensammt.

Costumes, Wintermäntel, Sammtpaletots, Rotondes,  
Regenmäntel, Morgenröcke, Unterröcke, Chales,  
Tücher, Reiseplaids, Foulards, Cachenez,  
Lavallières.

≡ Die reducirten festen Preise sind an jedem Stück vermerkt. ≡

## Ferd. Herschel,

vorm. G. S. Denison.

P.S. Eine Parthie reinwollene Stoffe per Meter 90 Pf., früher M. 1,40,  
gestreifte und carrirte Kleiderzeuge 60, 70, 80 Pf. per Meter.

Wegen des Buß- und Bettages erscheint morgen kein Tagblatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.